

A27 Praxiserfahrung im Lehramts-Master

Gremium: Louis Krüger, Klara Schedlich
Beschlussdatum: 23.08.2020
Tagesordnungspunkt: 4. GJ B Positionen für das Superwahljahr

Antragstext

- 1 Beim Praxissemester im Masterstudiengang Lehramt werden den Studierenden Schulen
- 2 in der Stadt zugewiesen. Diese Verteilung der Studierenden an die jeweiligen
- 3 Schulen ist sehr fragwürdig. So müssen viele einen Weg von über einer Stunde
- 4 Fahrzeit einplanen um ihre zugeteilte Schule zu erreichen. Hinzu kommt, dass die
- 5 Seminarstunden, welche praxisbegleitend stattfinden, an der jeweiligen
- 6 Universität stattfinden, was einen enormen Zeitaufwand für jede*n Studierende*n
- 7 bedeutet. Die Grüne Jugend Berlin fordert daher einen besseren
- 8 Verteilungsschlüssel der Studierenden.
- 9 Zudem ist das Praxissemester komplett unentgeltlich, was eine enorme
- 10 Ungerechtigkeit und finanzielle Problematik bei den Studierenden hervorruft. Da
- 11 in Berlin viele Studierende neben dem Studium arbeiten müssen, um in dieser
- 12 Stadt leben zu können, bedeutet das im Zweifel große Verdienstaufschläge während
- 13 des Semesters. Da dreimal die Woche die Schule besucht wird und zudem
- 14 Seminarbegleitungen erfolgen, bleibt keine Zeit um einen Nebenjob voll
- 15 auszufüllen. Wir fordern, dass die Studierenden während des Praxissemesters
- 16 tariflich bezahlt werden, um so das Praxissemester und die damit verbundenen
- 17 Erfahrungen zu genießen, anstatt dieses unter finanziellem Druck ausführen zu
- 18 müssen.

Begründung

erfolgt mündlich